

Türkontaktschalteraustausch

Für die Fehlersuche und Fehlerbehebung müssen folgende Überlegungen berücksichtigt werden:

Der Schalter hat einen Schließ- und Öffnungskontakt die bei der „Brunner“ Steuerung beide benötigt werden (Anschluss mit drei Kabeln). Um die Verschaltung bei Geräten mit zwei Türen in Verbindung mit „Brunner“ Steuerungen zu bekommen, sind drei Türkontaktschalter nötig. D.h. Eine Türe ist mit einem Doppelschalter versehen.

In Verbindung mit der „LEDA“ Steuerung wird der Stromkreis nur geschlossen oder geöffnet. Somit sind dort nur zwei Kabelanschlüsse nötig. Bei der Doppeltürenfeuerung ist, pro Türe, ein Schalter eingebaut.

Um zu prüfen, ob der vorliegende Fehler vom Schalter, den Leitungen oder der Steuerung herrührt, muss man durch Brücken die Schaltfunktion simulieren. Dazu muss man wissen, dass bei „Brunner“ Steuerungen bei „geschlossener“ Türe blau/braun gebrückt sein müssen und bei „offener“ Türe braun/gelb-grün gebrückt sein müssen.

Bei der „LEDA“ Steuerung wird nur blau/braun belegt. Werden beide Kabel gebrückt, simuliert man Türe „ZU“. Unterbricht man den Stromkreis, simuliert man Türe „OFFEN“. Falls die Kabel mit anderen Farben belegt sind, dient die Skizze des Schalters.

Gegenüber vom Schaltkontakt ist der „braune Kabelanschluss“, der mittlere von den drei Kabelanschlüssen ist gelb-grün und der untere „blau“.

Der Schalter wird, mit zwei bereits angebrachten Schrauben, an seiner Position fixiert. Bitte ziehen Sie die Schrauben im Wechsel nacheinander an, damit sie sich nicht verkeilen!

Das Betätigungsblech an der Türe muss gegebenenfalls auf den neuen Türschalter eingestellt werden. Bitte prüfen Sie durch vorsichtiges Schließen der Türe den Schalterpunkt. Er ist deutlich zu hören und sollte auf der Türgriffseite ca. 5mm vor der Schließlage schalten. Ist dies nicht der Fall, kann das Betätigungsblech durch die Langlöcher, nachjustiert werden.

